

KIRCHBERG DER OFFIZIELLE anzeiger

Utzenstorf
Koppigen
Hindelbank
Bätterkinden

Wöchentliches offizielles Publikationsorgan für die Bezirke der Kirchgemeinden

Heizöl
www.oelbrack.ch
0800 062 062

Stuber
Ihr Elektriker in der Region

AS Stuber
3427 Utzenstorf, +41 32 665 50 60
www.asstuber.ch

Einwohnergemeinden

285 Gottesdienste und kirchliche Anlässe

Von Gemeindeversammlungen bis zu Sportvereinen finden Sie hier bei uns die neusten Zahlen und Fakten.

286 Lokales und Regionales

Wir informieren wöchentlich über aktuelle Gottesdienste und Veranstaltungen. Für Jung und Alt.

290 Immobilien / Stellen / Anlässe

Egal ob Party, Regiofest, Tanzanlass oder Brunch. Hier erfahren Sie alles, was in den nächsten Wochen läuft.



«Das sind die letzten vier Schokoladen und Flyer»: Die Utzenstorfer Erstklässler Pascal, Selina, Alice und Leonard kurz vor dem Abschluss der Verkehrssicherheitsaktion.

Gewässerschutzmassnahmen: Das Schmutzwasser wird in die Gemeindekanalisation geleitet.

Auflage- und Einsprachefrist: 20. September 2021

Auflagestelle: Gemeinde Bätterkinden, Bahnhofstrasse 4, Postfach 63, 3315 Bätterkinden

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental, Amthaus, Dorfstrasse 21, 3550 Langnau i. E., einzureichen.

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Regierungsstatthalteramt Emmental
V 075682.F33

Ersigen

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Bauherrschaft: **Bütikofer Matthias und Di Prima Miriam**
Huebstrasse 15
3423 Ersigen

Projektverfasserin: **BW Architekten AG**
Schulweg 7
3422 Kirchberg

Bauvorhaben: Wohnraumerweiterung des bestehenden Wohnhauses, Neubau Lukarne im Dachgeschoss, bauliche Anpassungen im Inneren des Gebäudes

Standort/Parzelle/Zone: Dörflistrasse 23, Oberörsch, Parzelle Nr. 141, Dorfzone

Schutzzone: Gewässerschutzbereich Au

Gewässerschutzmassnahmen: Das Schmutzwasser wird in die ARA abgeleitet, das Meteorwasser wird zur Versickerung gebracht.

Ausnahmen: keine

Auflage- und Einsprachestelle: Gemeindeverwaltung, Rumendingenstrasse 1, 3423 Ersigen

Auflage- und Einsprachefrist: 27. September 2021

Es wird auf die aufgelegten Gesuchunterlagen sowie die Profile verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist im Doppel bei der Gemeindeverwaltung Ersigen einzureichen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 Bst. a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b BauG).

Ersigen, 23. August 2021

Bauverwaltung Ersigen

BON APPETIT! KÜCHEN ZUM KOCHEN UND WOHLFÜHLEN

CUIZINA AG
CH-3426 AEFLIGEN
TEL. 034 445 60 85
WWW.CUIZINA.CH



Inhaltsverzeichnis

Gemeinden	285
Impressum	286
Kirchen	286
Todesanzeigen	288
Immobilien	289
Stellen	291
Veranstaltungen	292

Notfalldienste

- Ärztlicher Notfalldienst gilt für das ganze Emmental:**
- Hausarzt in der Praxis anrufen**
Falls dieser nicht erreichbar ist:
 - Notfalltelefonnummer von Medphone wählen**
0900 57 67 47 CHF 3.23/Min.
(neu mit Warteschleife zum Ortstarif)
 - Kunden mit Prepaid-Guthaben: Aufschaltung neue Telefonnummer 0900 57 67 48 CHF 3.50/Min. (durchgehend)**

Zahn-Notfall 365 Tage/24 h SSO Bern, Region Burgdorf

Wenn bei akuten Zahnproblemen der eigene Zahnarzt oder dessen Stellvertreter nicht erreicht werden kann, vermittelt die Telefonnummer **0900 422 420** (Fr. 1.98/Minute) zahnärztliche Nothilfe.

Dienstapotheke Burgdorf
27. August bis 2. September 2021
Bahnhof Apotheke Zbinden
Bahnhofstrasse 13
Samstags durchgehend geöffnet bis 16.00 Uhr.
Sonntag geöffnet von 10.00 bis 12.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.
In der Zwischenzeit Notfalldienst über **Tel. 034 423 11 23**
Werktags nach 18.30 Uhr Notfalldienst über Tel. 034 423 11 23

Inserate-Annahmeschluss
Montag: 17.00 Uhr
Tandem-Inserate: 17.00 Uhr
bei der jeweiligen Annahmestelle.

Einwohnergemeinden

Aefligen

Schützengesellschaft Aefligen-Rüdtligen
www.sgar.ch
info_sgar@bluewin.ch

Letzte obligatorische Übung

Samstag, 28. August 2021
13.00–16.00 Uhr
15.15 Uhr (letzte Standblattausgabe)

Bitte Dienstbüchlein/Leistungsausweis, das Schiessbüchlein sowie den PISA-Barcode-Brief und einen **amtlichen Ausweis** mitbringen.

Der Vorstand
K 075736.F34

Wir verweisen auf die Gesuchsakten.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Bauverwaltung Alchenstorf, Utzenstorfstrasse 3, 3425 Koppigen, einzureichen, wo die Gesuchsakten während der Einsprachefrist zur Einsicht aufliegen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innert der Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken.

Hinweis: Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten.

3425 Koppigen, 12. August 2021

Die Bauverwaltung
V 075674.N33

Alchenstorf

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller: **Moser Regula und Stefan**
Willimatt 2a
3624 Schwendibach

Projektverfasserin: **Moser Regula**
Willimatt 2a
3624 Schwendibach

Bauvorhaben: Ersatz Elektroheizung durch WP mit Erdsonde; Anpassung Eingangstreppe zu Wohnung OG; Fassadenveränderungen: Einbau Fenster, Ersatz Fenster durch Fenstertür

Standort: Parzelle 201, Tannhölzli 6, Wohnzone W

Beanspruchte Ausnahmen: Unterschreiten Strassenabstand (Art. 80 Abs 1 Bst. b SG)

Gewässerschutzmassnahmen: bestehend

Einsprachefrist: bis und mit 20. September 2021

Bätterkinden



Letzte obligatorische Übung in Bätterkinden

Samstag, 28. August 2021, 9.30–11.30 Uhr

Mitzubringen sind: **Schiessbüchlein oder Leistungsausweis, Identitätskarte oder Pass sowie Form. Nr. 1.23 «Aufforderung für die Erfüllung der Schiesspflicht»**

Vor dem Betreten der Gefahrenzone wird gewarnt.

Der Vorstand
V 075714.F34

insetate@anzeiger-kirchberg.ch

Bachabschluss 2021 – Absenkung der Bäche (Restwassermenge)

Die Umweltkommission hat den diesjährigen Bachabschluss auf **Dienstag bis Donnerstag, 7. bis 9. September 2021** festgelegt.

Gehölz (Äste, Sträucher etc.), welches von den privaten Grundstücken in die Bäche hineinragt, ist durch die betroffenen Bachanstösser zurückzuschneiden.

Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Bätterkinden, 17. August 2021

Umweltkommission Bätterkinden
V 075713.F34

Baupublikation

Bauherrschaft: **Willi Schmutz**
Bahnhofstrasse 1
3315 Bätterkinden

Projektverfasserin: **Liliane Herzog**
Gibelinstrasse 2
4500 Solothurn

Bauvorhaben: Aufstellen eines Gelateria-Verkaufsstandes. Nebst Glace werden Snacks und Getränke verkauft (öffentlicher Gastgewerbebetrieb mit Alkoholausschank). In der Umgebung des Verkaufsstandes werden 39 Sitzplätze (Terrasse und Park) und 12 Stehplätze (Park) angeboten.

Standort: Bahnhofstrasse 1, Parzelle Nr. 525, Zone mit Planungspflicht (ZPP) 3 «Krone»

Koordinaten: 2607634.877 / 1219933.969

Gewässerschutzbereich A₀

Inventar: erhaltenswertes K-Objekt, Baugruppe A «Dorf»

Metzgerei Wälchli
Schulweg 8
3422 Kirchberg
T 034 445 29 60

Frisch-Fisch
Donnerstag bis Samstag

Lokales und Regionales



Das erste Fahrzeug. Der Lenker öffnet sogar die Tür. Leonard übergibt die Tafel Schokolade und erklärt, dass die Autolenker jetzt besonders wegen der Erstklässler, wie er einer sei, Rücksicht nehmen sollen, dann kommt Pascal und übergibt den Flyer. «Hoi Pascal», freut sich der Lenker und hört gerne gebannt zu. «Ich bin sein Fussballtrainer, er macht das gut», erklärt er. Verkehrsinstruktor Peter Burkhalter freut sich über das positive Feedback. «90 Prozent der Lenkenden finden solche Aktionen eine gute Sache.»

«Die Kinder achten darauf, ob das Rad stillsteht.»

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres letzte Woche sind viele Kinder erstmals auf den Weg in den Kindergarten oder in die Schule. Der Strassenverkehr ist gerade für sie noch ungewohnt. Deshalb ist in diesen Wochen die Kantonspolizei Bern entlang der Schulwege und in Klassen präsent. Ein Augenschein in Utzenstorf, wo der Elternverein gemeinsam mit zwei Verkehrsinstruktoren und vier Erstklässlern die Automobilisten sensibilisierte, sich rücksichtsvoll zu verhalten sowie aufmerksam und vorsichtig unterwegs zu sein.

Weil sie ihr Umfeld anders wahrnehmen als Erwachsene können Kinder Gefahren – wie etwa Geschwindigkeiten und Distanzen herannahender Fahrzeuge – noch nicht richtig einschätzen. Kinder betreten die Strasse daher oft überraschend und sind schnell abgelenkt. Umso mehr sind Erziehungsberechtigte und Verkehrsteilnehmende in der Pflicht, ein sicheres Umfeld zu schaffen, in welchem Kinder das richtige Verhalten im Strassenverkehr lernen können. Im Rahmen der gesamtschweizerischen Schulweg-Kampagne «Achtung, Kinder überraschen – Rechnen Sie mit allem» hat die Kantonspolizei Bern Tipps herausgegeben, für Fahrzeuglenkende (siehe Kasten) wie auch für Eltern und Erziehungsberechtigte.

Sicherheit an oberster Stelle

In Utzenstorf organisiert der Elternverein jährlich in der ersten Schulwoche des neuen Schuljahres eine Verkehrssicherheits-Aktion gemeinsam mit einzelnen Erstklässlern. Es ist an diesem Mittwochmorgen 7 Uhr in der Früh, als sich Pascal, Leonard, Alice und Selina vor dem Gasthof Rössli einfinden. Organisatorin Daniela Schneiter zeigt der kleinen Schar, was sie die nächsten

rund eindreiviertel Stunden gemeinsam mit ein paar wenigen Worten an 100 Automobilisten verteilen: Jeweils eine Tafel Schokolade, umwickelt mit Zeichnungen von letztjährigen Erstklässlern zum Thema «Strassenverkehr» sowie einen Flyer zur Aktion. Verkehrsinstruktor Peter Burkhalter erklärt den Ablauf und wie er gemeinsam mit seinem Kollegen Alberto Calarese jeweils zwei Automobilisten stoppt und auf den Parkplatz des Gasthofs lotst. «Wartet hier in diesem Bereich, bis die Autos wirklich stehen. Dann winken wir euch zu und ihr kommt zum Fahrzeug. Um auf unsere Seite zu gelangen, geht zwingend beim Fahrzeug hintenrum, also auf der Seite des Kofferraums, das ist sicherer.» Nervös wartet das junge Quartett auf den ersten Einsatz. Bald schon steht das erste Fahrzeug bei Peter Burkhalter. «Guten Morgen. Zum Schulanfang findet heute eine Aktion statt», erklärt der Burgdorfer und winkt Pascal und Leonard zu sich. Der Lenker freut sich und öffnet gar die Türe, damit er die kleinen Jungs gut versteht. Pascal bitet ihn vor Zebrasteifen immer vollständig anzuhalten, sobald Kinder warten. «Hoi Pascal, das heschdu richtig guet gmacht», lobt ihn der

Lenker, worauf der Erwachsene erklärt: «Ich bin sein Fussballtrainer.»

Alice und Selina hingegen sind bei den ersten Autos neben Alberto Calarese noch etwas schüchtern, bringen kaum ein Wort heraus. Gut ist Alices Mutter Esther Leuba zu Beginn der Aktion noch mit von der Partie. Schliesslich hat der Polizist die Automobilisten nur mit «Guete Morge. Es chunnt grad öpper zuech» informiert. Aber je länger die Aktion dauert, umso selbstsicherer werden die Mädchen und meistern die Aufgabe bald einmal genauso mit Bravour wie die Jungs. Diese strahlen und jubeln, als die Polizisten einen Brummi anhalten. Leonard und Pascal müssen nicht nur die Köpfe nach hinten senken und laut sprechen, sondern sich danach auch ganz schön strecken, um dem Lkw-Lenker den Flyer und die Schokoladentafel zu überreichen.

Handzeichen können verwirren

Manche Lenkerinnen und Lenker erkennen die Kids auf Anhieb. «Meine Zwillinge kamen auch gerade in die erste Klasse, ich wusste deshalb von der Aktion, ich finde sie eine sehr gute Sache», verrät Nathalie Wenger. Lobend äussert sich



Ein Erinnerungsfoto fürs Privatalbum: Die Verkehrsinstruktoren Peter Burkhalter (links) und Alberto Calarese sind stolz auf Pascal, Leonard, Alice und Selina. «Ihr habt das toll gemacht.»

auch Fritz Wyler, der Inhaber des gleichnamigen örtlichen Blumen-Gartenbau-Unternehmens. Erstaunt sei er, dass er kein Handzeichen mehr geben soll, sobald er an einen Zebrastreifen mit wartenden Kindern heranfähre. Bei einem noch leicht rollenden Fahrzeug könnten Handzeichen die Kinder verwirren und womöglich als Winken missverstanden werden, klärt ihn Alberto Calarese auf. «Deshalb instruieren wir die Kinder heute so, dass sie auch auf die Räder achten sollen und erst dann die Strasse überqueren, sobald die Räder stillstehen.» «Sie haben recht, das gibt Klarheit, ich werde dies künftig beachten», antwortet Fritz Wyler und fährt dankend los zu seinem Arbeitseinsatz.

Positives Feedback

Generell reagieren die Automobilisten an diesem frühen Mittwochmorgen gut gelaunt. «Ja, bei 90 Prozent

der Lenkenden kommen solche Verkehrssicherheitsaktionen gut an», erklärt Peter Burkhalter. Daniela Schneiter vom Elternverein Utzenstorf ergänzt: «Wir sind überzeugt, dass eine solche Aktion gerade zum Schulanfang eine gute Wirkung hat, da die Autolenker direkt von betroffenen Kindern angesprochen und informiert werden. Wir hoffen, dass die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer dadurch auch längerfristig beim Durchqueren der Dörfer stets an die Kinder denken und sich entsprechend rücksichtsvoll verhalten.» Kurz vor 8.45 Uhr geht der spezielle Morgen am 3. Schultag für das Quartett zu Ende und Esther Leuba begleitet die junge Schar zum Schulhaus. Die Kids hatten in der ersten Pause ihren Gspänli garantiert vieles zu erzählen.

Text und Fotos: Edith Loosli-Bussard



Selina (links) und Alice schauen gespannt, ob sie die nächste Lenkerin oder den nächsten Lenker erkennen. Es gilt, immer aufs Zeichen des Polizisten zu warten, bis sie zum angehaltenen Fahrzeug hinzustossen dürfen. – Auch wenn die Arbeit ruft: Fritz Wyler quatscht nach der Information noch kurz mit den Mädchen.

6 Tipps für Fahrzeuglenkende:

- Behalten Sie Kinder in Strassennähe immer im Auge und rechnen Sie damit, dass diese spontan und unberechenbar die Strasse betreten.
- Passen Sie Tempo und Fahrweise an, wahren Sie Bremsbereitschaft.
- Seien Sie besonders vorsichtig in der Umgebung von Schulen, Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel und in Wohnquartieren.
- Halten Sie am Fussgängerstreifen immer vollständig an. Im Verkehrsunterricht lernen die Kinder, die Strasse erst dann zu überqueren, wenn das Fahrzeug ganz stillsteht.
- Geben Sie keine Handzeichen. Ein Kind könnte ansonsten losrennen, ohne auf weitere Gefahren zu achten, zum Beispiel den Gegenverkehr.
- Verhalten Sie sich vorbildlich.

Nützliche Links:

- 12 Tipps für Eltern und Erziehungsberechtigte rund um den Schulanfang: www.police.be > Schulanfang beziehungsweise unter dem Direktlink www.police.be/ch/de/start/themen/warnungen/schulanfang.html
- Wer sich mithilfe von Videos in die Perspektive eines Kindes im Strassenverkehr hineinversetzen will, kann dies auf der Website der Kampagne «doppelt aufpassen» tun. www.doppelt-aufpassen.ch
- Infos zum Thema «Kinder und Schulweg» und auch Velo und Strassenverkehr figurieren unter www.alles-im-blick.police.be.ch